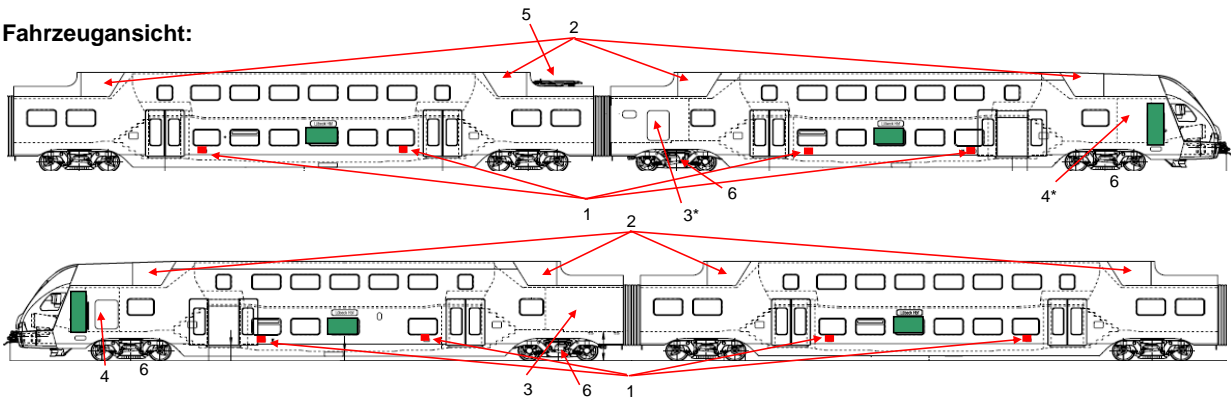



1. Fahrzeugaufbau

■ Fahrzeugansicht:



- | | |
|--|---------------------------|
| 1 Türnotentriegelung | 2 Klimagerät |
| 3 Trafo/Stromrichter (Achtung Hochspannung) | 4 Batterie 110 V |
| 5 Stromabnehmer | 6 Motorfahrwerk (MDG) |
|  Notausstiege | * gegenüberliegende Seite |

■ Material der Wagenwände und des Daches:

Wände und Dach: Aluminium Strangenpressprofil
Bugmaske: GFK



■ Besonderheiten:

Selbsttätige Haltebremse gegen Wegrollen
Antrieb: beide Drehgestelle unter beiden Endwagen
Alle Wagen durchgängig begehbar

■ Besonderheiten zu Löschangriffspunkten:

4 Wagenteile mit je zwei Türen pro Seite
Führerstände jeweils an den Fahrzeugenden
Antriebsausrüstung in den Endwagen auf Höhe Wagenübergang und hinter dem Führerstand
15 kV Leitung auf dem Dach. Vor Beginn der Löscharbeiten Fahrzeug stromlos setzen.
Hierzu unter Abschnitt 3 die Anleitung befolgen.
Beide Fahrwerke an den Endwagen sind mit einer Antriebsausrüstung ausgestattet. Pro Zug 8 angetriebene Achsen

2. Rettungs- und Versorgungsöffnungen (nach Priorität)

■ Türen

Notentriegelung von außen:

Jede Tür besitzt eine von außen zugängliche Notentriegelung.

1. Mit der Hand am Hebel ziehen.
2. Tür von Hand aufschieben.

Notentriegelung von innen:

Jede Tür besitzt eine von innen zugängliche Notentriegelung.

1. Berstscheibe eindrücken.
2. Roten Griff ziehen.
3. Tür von Hand aufschieben.



■ **Notausstiege**

- jede Außentür
- im Führerraum 2 Ausstiege
- je Wagen 2 Notausstiegsfenster (innen und außen mit einem roten Punkt an der Sollbruchstelle gekennzeichnet)



■ **Fenster**

Sicherheitsverbundglas ESG plus VSG (Werkzeug: Feuerwehraxt oder Trennschleifer mit Steinscheibe)

3. Gefahren durch elektrischen Strom

■ **Bordnetz- und Hochspannung:**

Die Bordnetzspannung beträgt 110V.
 Hochspannungsleitungen (15 kV) sind im Dachbereich verlegt.
 Achtung: An den Kondensatoren im Stromrichter ist trotz Stromlosschaltung mit sehr hohen Restspannungen zu rechnen!
 Bei Arbeiten am Stromrichter Zwischenkreis muss dieser geerdet werden.

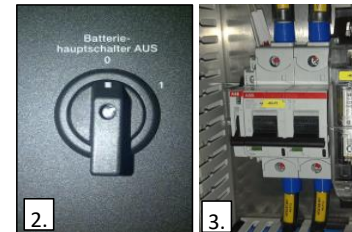


■ **Stromabnehmer**

Absenken über Notaus-Schlagtaster links vom Führerpult.
 Bei Betätigung des NOT-AUS werden alle Stromabnehmer (Mehrfachtraktion) im Zugverband sofort gesenkt, unabhängig davon ob der Fahrerstand aufgerüstet ist.

■ **Batteriespannung:**

1. Schlüsselschalter rechts vom Führerpult auf Stellung '0' und Schlüssel abziehen. (**Hinweis:** einziger Schlüssel am Pult)
2. Bedienfeld Führerstandsrückwand 'Batteriehaupschalter AUS' auf Stellung '1' Hinweis: auf Stellung '1' gedrückt halten bis ein Warnton kommt, Schalter geht dann automatisch auf Stellung '0' zurück
3. Batterietrenner (HC-F1) im Apparateschrank links hinter Fahrerstand Schrank öffnen und Trenner betätigen.



Hinweis: Alle Handlungen können auch schon durch den Triebfahrzeugführer erfolgt sein.

4. Brennbarkeit der Materialien

■ **Werkstoffe:** Betriebsklasse 2 nach der EN 45545-2 mit Hazard Level 2

5. Gefahren durch Flüssigkeiten und Gase

Im Fahrzeug sind keine halogenhaltigen Stoffe verbaut.

Baugruppe	Inhalt / Stoff	Mengenangabe pro verbauter Einheit	Besonderheiten
Trafo	Esteröl	ca. 450 l	pro Zug 900 l
Stromrichter	Antifrogen N	ca. 100 l	pro Zug 200 l
Getriebe	Mobil Delvac Synthetic Gear Oil 75W-90	30 l	2 x je MDG
Spurkranzschmierung	Fließfett Locolub Eco	13 l	je MDG
Klimaanlage	Kältemittel R134a Verdichteröl FV68S	4,5 kg 2,8l	je Klimagerät (8 pro Zug)
Druckluftanlage	Druckluft	5x 125 l 5x 57 l	Angabe pro Zug
Batterie	Elektrolyt: Schwefelsäure H ₂ SO ₄ /H ₂ O	9,8 kg pro Batterieblock	2 * 9 Blöcke pro Zug: 176,4 kg